

Memo Steuerungsgruppe Agenda Innere Stadt

am 23. Jänner 2024

Landesgerichtstraße 16/11, c/o Verein Lokale Agenda 21 in Wien

Anw.: Markus Figl (BV), Lucia Grabetz (SPÖ), Tom Klein (NEOS), Peter Landrichter (NEOS), Melanie Salis-Samadon (GRÜNE), Conny Schmeller (GRÜNE), Sophie Valtiner (ÖVP), Sabine Weschta (LA21 Wien), Liette Clees und Philip Krassnitzer (Agenda Innere Stadt)

TOP 1: Bürger:innen-Rat (BI-Rat)

Bürger:innenrat April 2024: Brainstorming zur Themenfindung

Thema: Wir diskutieren diverse mögliche Themen und einigen uns darauf den folgenden BI-Rat zum Thema „zu Fuß unterwegs“ abzuhalten.

Das Thema Tourismus, inkl. den Nutzungsdruck auf den öffentlichen Raum, den dieser mit sich bringt, wollen wir in unseren „Themenspeicher“ geben. Alle Anwesenden finden das Thema grundsätzlich gut, aber derzeit nicht geeignet für einen BI-Rat.

Einladung: die Einladungen gehen wieder per Zufallsprinzip an 1.500 Menschen, die im 1. Bezirk Wohnsitz gemeldet sind. Gestreut über den ganzen 1. Bezirk, nicht nur in einem Grätzl.

Zeitraum: der BI-Rat sollte im April stattfinden

Erwartungen: Wir besprechen die Erwartungen, die wir alle an den BI-Rat haben. Fakt ist, dass die Bewohner:innen selber nicht „an der Infrastruktur arbeiten“ können. Wie schwer es ist die Bewohner:innen auch nachhaltig an dem Thema zu beteiligen, haben die vorigen BI-Räte gezeigt.

→ Wir einigen uns, dass es ein gutes Ergebnis sein wird, wenn wir Ideen / Verbesserungsvorschläge sammeln und im Idealfall ein oder zwei prioritäre Projektideen ausarbeiten, die dann der Bezirkspolitik vorgestellt und aufgegriffen werden.

TOP 2: fast runder Tisch

- Diskussion zu Themen, Zeitraum, Orte

Wir diskutieren, dass es sinnvoll ist zu den Menschen zu gehen und den fast runden Tisch mit einer anderen Veranstaltung zu kombinieren. In Wien wird der [Nachbarschaftstag](#) rund um den 24. Mai gefeiert.

Termin: die Anwesenden stimmen dem Vorschlag zu, mit dem fast runden Tisch „zum Publikum zu gehen“ und den Nachbarschaftstag (NBT) zu nutzen.

→ LA21 Team nimmt mit dem Organisator Stefan Ebner Kontakt auf, um den Termin rasch zu erfahren. Die letzten Jahre hat der NBT im 1. Bezirk nicht an dem europaweiten Termin stattgefunden. Der Termin im 1. Bezirk von heuer stand bisher noch nicht fest.

Ort: Der Ort steht mit dem NBT bereits fest: Am Hof.

Thema: Wir diskutieren was auch an das Publikum angepasst ist und einigen uns darauf den folgenden *fast* runden Tisch zum Thema „Älter werden in der Stadt: Wie muss sich der öffentliche Raum (mit)verändern?“ abzuhalten. Es sollten auch Beispiele aus anderen vergleichbaren europäischen Städten diskutiert werden. Da fließt außerdem das Thema Barrierefreiheit hinein: „altersgerechte Stadt“ als Schlagwort.

TOP 3: Agendaprojekte

- **Sommerfrische im Zentrum**

- App action bound

Die LA21 wurde von [queraum](#) angesprochen an deren Projekt „Los geht’s Wien“ teilzunehmen. Dabei geht es darum mehr (ältere) Menschen Lust zu machen, sich in der Stadt zu bewegen und das eigenen Grätzl zu erkunden. Die Gruppe hat sich daraufhin an einer Präsentation der App [Actionbound](#) bei queraum beteiligt und beschlossen die [Grün Oasen](#) in die App „actionbound“ einpflegen, sprich zu digitalisieren, damit jede Person diese Informationen abrufen kann. Die Grün Oasen könnten dann als Spaziergang mittels App erlebt werden.

- Concordiaplatz – Neues zu Beteiligungsworkshop?
Nein, derzeit dazu keine Neuigkeiten für die Gruppe.

- **Kunstprojekt Grätzl Bauernmarkt**

Es kann die Fassade von Generali nicht für ein Projekt der LA21 genutzt werden. Für die KÖR wäre ein Projekt ohne Nutzung der Fassadenfläche uninteressant.

→ LA21 Team schlägt einen Ideen-Call (kein Wettbewerb) vor. Dies ist aus Sicht des LA21 Teams die einzige Möglichkeit noch ein Output aus diesem gesamten Projekt rauszuholen.

→ wir diskutieren und einigen uns, den vorliegenden Vorschlag umzusetzen. Wichtig wird aber sein, das Thema „Umsetzung“ im Call noch bitte umzuformulieren, da wir nicht garantieren können, dass eine Umsetzung (noch heuer), möglich sein wird. Es geht uns allen darum Ideen von außen einzuholen! Es braucht neue Impulse, wie wir mit der Gasse weitermachen. Dafür eignet sich ein Ideen-Call.

→ LA21 lotet bereits aus, wo Projekte später zur Umsetzung eingereicht werden können. zB Grätzloase, KÖR, etc.

→ derzeit haben wir rund 700€ Preisgelder von den Unternehmen vor Ort mündlich zugesagt bekommen. Alle Anwesenden prüfen weitere Möglichkeiten, um die fehlenden 800€ Preisgeld aufzustellen.

→ bei der kommenden Steuerungsgruppe am 10. April schauen wir uns gemeinsam die Ergebnisse des Ideen-Calls an!

- **Projektgruppe Verkehrsberuhigung**

LA21 Team wird die beim letzten Treffen besprochenen Punkte mit dem Vorsitzenden der Mobilitätskommission besprechen. Dies dient zur Vorbereitung des kommenden Treffens, das unter dem Schwerpunkt „zu Fuß Gehen“ stehen wird. Termin für das kommende Treffen gibt es noch keinen.

TOP 4: Infos vom Agendaverein

Infos zum Weiterentwicklungsprozess LA21

Sabine Weschta (Zuständige der LA21 für den 1. Bezirk) berichtet über die Evaluierung des LA21-Prozesses, welcher in den vergangenen Monaten stattgefunden hat. Hier auf der website der LA21 ist im download rechts der [Ergebnisbericht der Evaluierung](#) zu finden.

Geplant ist eine Neuausschreibung vor dem Sommer 2024, damit der neue Prozess nahtlos 2025 weitergehen kann.

TOP 5: Termine

- Nächste Steuerungsgruppensitzung: **10. April, 18 Uhr**, Landesgerichtsstraße 16/11
(c/o LA21 Verein)